

uns  
kark



**Gemeindebrief der  
Kirchengemeinden  
Asel, Carolinensiel  
und Funnix-Berdum**



**Der andere Sommer**

**Mai bis September 2020**





## Der andere Sommer

### Infektionsschutzmaßnahmen bestimmen den Lebensrhythmus

Die Corona-Pandemie lähmt das öffentliche und private Leben. Die Kirchen bleiben seit Wochen leer, das Gemeindeleben findet nicht mehr im gewohnten, direkten Miteinander statt.

Normalerweise würde diese Uns-Kark-Ausgabe zu einer Fülle von Veranstaltungen und Treffpunkten einladen, für Einheimische wie für Gäste. Nun weiß noch niemand, wie die nächsten Wochen und Monate aussehen werden. Die Kirchengemeinden planen „auf Sicht“. Wir sind zuversichtlich, dass wir bald wieder auf die eine oder andere Weise Gemeinschaft erleben können. Zunächst sicherlich nur eingeschränkt, wir sind uns der Verantwortung für unsere Besucherinnen und Besucher und für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bewusst.

Wir möchten für Sie in dieser besonderen Zeit da sein, vor allem für Ihre Sorgen, egal, ob diese sich auf die Krankheit selber richten oder auf ihre Folgen. Viele in unseren Gemeinden sorgen sich um ältere Verwandte und Mitbürger. Nicht nur darum, dass sie heil aus der Infektionsgefahr hervorgehen, sondern dass sie mit der Isolation, der sie ausgesetzt sind, umgehen können. So mancher sorgt sich auch um seine wirtschaftliche Existenz. Unsere Region lebt vom Tourismus. Und auch in anderen Wirtschaftszweigen ist die Unsicherheit groß.

Wir haben ein offenes Ohr. Manchmal ist es gut, sich seine Sorgen von der Seele reden zu können. Manchmal ist es gut zu beten. Und manchmal können wir auch ganz praktisch mehr tun.

*Gegenüberliegende Seite: Eindrücke rund um das Osterfest. Viele Bläserinnen und Bläser haben sich am Flashmob „Ostern vom Balkon“ beteiligt und eifrig musiziert.*

### Seelsorge-Angebote

Sie erreichen tagsüber das Pfarramt unter Tel. 04464-210 oder 04464-869564. Wenn Sie nur den Anrufbeantworter erreichen, sind wir gerade unterwegs oder im Gespräch. Wir rufen so schnell wie möglich zurück, wenn Sie uns Ihre Nachricht mitteilen.

Außerdem erreichen Sie unter Tel. 0800-1112017 die Niedersächsische Seelsorge-Hotline. Hier sind zwischen 14 und 20 Uhr Seelsorgerinnen und Seelsorger für Sie zu sprechen. Die Telefonseelsorge unter 0800-1110111 ist rund um die Uhr für Sie da. Auch für die telefonische Beratung gilt natürlich das Seelsorgegeheimnis.

Lass mich langsamer gehen, Herr,  
entlaste das eilige Schlagen meines Herzens  
durch das Stillwerden meiner Seele.

Lass meine hastigen Schritte  
stetiger werden  
mit dem Blick  
auf die weite Zeit der Ewigkeit.

Gib mir inmitten der Verwirrung des Tages  
die Ruhe der ewigen Berge.

Löse die Anspannung  
meiner Nerven und Muskeln  
durch die sanfte Musik  
der singenden Wasser,  
die in meiner Erinnerung lebendig sind.

Lass mich die Zauberkraft des Schlafes erkennen,  
die mich erneuert.

Lehre mich  
die Kunst des freien Augenblicks.  
Lass mich langsamer gehen, um eine Blume zu sehen,  
ein paar Worte mit einem Freund zu wechseln,  
einen Hund zu streicheln,  
ein paar Zeilen in einem Buch zu lesen.

Lass mich langsamer gehen, Herr,  
und gib mir den Wunsch,  
meine Wurzeln tief in den ewigen Grund zu senken,

damit ich emporwachse  
zu meiner wahren Bestimmung.

Amen.

aus Südafrika

# Lass mich langsamer gehen

In den letzten Wochen hatten wir viel Gelegenheit, genau dies zu tun: „langsamer gehen“. Mehr oder minder von einem auf den anderen Tag wurden wir ausgebremst, zum Stillstand angehalten zum Wohler aller. Ich vermute, den meisten von Ihnen und Euch ging es wie mir: das war nicht von einem auf den anderen Moment Stillstand. Als es hieß „Lockdown“ - keine Gäste, keine Vermietung, Läden schließen, so wenig Kontaktpflege und Besuche wie möglich, keine Schule und kein Kindergarten, keine Sitzungen, vor allem nicht in größerer Runde - da brauchte es eine Weile, bis ich tatsächlich langsamer getreten bin. Erstmal war noch viel zu organisieren und neu zu gestalten. Vor allem mein Kopf und mein Herz standen keineswegs still. Da waren viele Gedanken, Überlegungen, Gefühle, die erstmal ihren Raum brauchten und ihren Platz finden mussten.

Und doch, irgendwann war es soweit. Meine Schritte wurden langsamer und stetiger und Entsprechendes habe ich auch bei anderen empfunden und erlebt. Und ich habe erlebt, wie es schön war, die „Kunst des freien Augenblicks“ zu genießen, genau hinzuschauen auf das Werden und Wachsen in der Natur, Gespräche auszukosten sowie andere kleine Glücksmomente. Mit jedem Tag mehr habe ich zu mir gefunden und merke nun zugleich: davon könnte ich noch mehr gebrauchen von dieser Ruhe, der Gelassenheit, Dankbarkeit über das und Freude an dem, was der Moment mir schenkt und möglich macht.

Noch ist der Lockdown nicht beendet. Noch braucht es Zeit, bis der Anlass, das Corona-Virus mit seinen Auswirkungen, seiner Macht enthoben ist. Und doch ist absehbar, dass die freiwilligen und angeordneten Begrenzungen bald gelockert werden. Und damit ist absehbar, dass der Alltag mit seinem Tempo und seinen

Erwartungen, seinem „das muss aber“ uns bald wiederhat.

Erste Schritte dahin gehen wir in diesen Tagen. Wir wissen, das ist notwendig und in einem gewissen Rahmen gut aus wirtschaftlichen, aber auch aus sozialen und psychologischen Gründen. Von „Normalität“ sind wir dabei noch weit entfernt, vom „alten Trott“.

Ich denke mir: Für mich darf das auch so sein. Das hat auch etwas Gutes. Und ich wünsche mir und uns, dass etwas bleibt von den Erkenntnissen und dem Beglückenden, dass diese letzten Wochen uns gebracht haben. Ich denke nicht, dass unsere „wahre Bestimmung“ ist, immer mehr zu wollen und zu schaffen und uns von der Angst bestimmen zu lassen, nicht genug zu tun oder womöglich selber nicht zu genügen mit dem, was wir sind und haben.

„Meine Seele ist still zu Gott, der mir hilft“ – diese Worte aus dem Psalm 62 haben mich in den letzten Wochen sehr begleitet und unterstützt in der Frage danach: Was gibt mir Halt? Was ist jetzt wichtig, richtig, der tragende ewige Grund, auf dem ich stehe und der mir hilft, gelassen in jeden neuen Tag mit seinen Freuden und Herausforderungen zu gehen.

„Nützt ja nichts“ sagt man hier in Ostfriesland. Gerade in den letzten Wochen habe ich diesen Satz immer mal wieder gehört und mich daran gefreut. Er erinnert mich: Ja, immer hetzen, immer eilen, immer müssen ... das nützt doch nichts. Glückliche und zufriedene werden wir nicht dadurch, sondern durch das, was unsere Seele nährt und ruhig werden lässt.

Alles Gute und bleiben Sie behütet

*Ihre Pastorin Arnhild Bösemann*

# Kirche im Urlaub

Sommerangebote können 2020 nur kurzfristig geplant werden

Unsere Kirchengemeinden sind im Sommer immer auch für diejenigen da, die als Urlauberinnen und Urlauber an der Küste zu Gast sind. Das soll auch 2020 so sein, lässt sich aber derzeit noch nicht planen.

Wir wissen nicht, welche Beschränkungen und Auflagen im Sommer gelten werden. Vieles wird anders sein als sonst: Konzerte,

größere Veranstaltungen, aber auch manches Gesellige, das uns in den Vorjahren lieb und teuer war, wird es nicht geben.

Wenn es wieder möglich sein sollte, dass Gäste unsere Dörfer besuchen, dann wird es auf jeden Fall auch das Angebot der Urlauberseelsorge geben. Auch ein Angebot von Kirche Unterwegs auf dem Campingplatz in Harlesiel wird schon einmal vorbereitet.

Veranstaltungen, die in diesem Rahmen angeboten werden, werden dann kurzfristig geplant und der jeweiligen Situation angepasst.

Wir informieren Sie rechtzeitig über unsere Angebote - mit dem Faltblatt „Kirche im Urlaub“, mit Aushängen in unseren Schaukästen und auf dem Campingplatz und mit Ankündigungen in der Tagespresse. Auf der Homepage unserer Kirchengemeinden [www.deichkirche.de](http://www.deichkirche.de) ist tagesaktuell zu lesen, was bei uns stattfinden wird. Auch der Veranstaltungskalender des Nordseebades Carolinensiel-Harlesiel wird von uns mit Neuigkeiten versorgt.



Anzeige

**HAFEN-APOTHEKE  
CAROLINENSIEL**

**GUTSCHEIN**  
für apothekenexklusive  
Kosmetikproben

## Gruppen und Kreise

Gruppen und Kreise unserer Kirchengemeinden können sich derzeit nicht treffen. Es ist damit zu rechnen, dass wir erst nach den Niedersächsischen Sommerferien damit beginnen können, uns wieder regelmäßig zu sehen. Einzelne Gruppen werden wahrscheinlich bereits vorher wieder zusammenkommen dürfen, dies wird dann in der jeweiligen Gruppe abgesprochen.

## Taufen, Trauungen und Beerdigungen

Taufen, Trauungen und Beerdigungen sind auch in der Corona-Zeit möglich. Wie sie gestaltet werden können, richtet sich aber nach den jeweils geltenden Vorschriften der Landesregierung. Die aktuellen Regeln für unsere Kirchengemeinden finden Sie auf unserer Homepage [www.deichkirche.de](http://www.deichkirche.de) im Bereich „FAQ“. Rufen Sie uns gerne an, wenn Sie weitere Fragen haben, Tel. 04464-210 oder 04464-869564.

## Konfirmationen

Die ursprünglich für April und Mai geplanten Konfirmationen sind auf den September verschoben. Die neuen Termine: Konfirmation in Carolinensiel am 6. September, in Asel am 13. September und in Berdum am 20. September. Die Gottesdienste beginnen jeweils um 10 Uhr.

Nachmeldungen für den neuen Konfirmandenjahrgang sind noch bis zum 31. Mai möglich. Bitte wenden Sie sich an Pastor Torsten Nolting-Bösemann unter Tel. 04464-869564. Der Unterricht beginnt sobald wie möglich. Die Konfirmandinnen und Konfirmanden bekommen rechtzeitig vorher einen Brief mit den Terminen.

## Uns Kark: In eigener Sache

Als Redaktion für unseren Gemeindebrief arbeiten wir in einem kleinen Team fröhlich und vertrauensvoll zusammen. Vier Mal im Jahr kommen wir ca. sechs Wochen vor den Erscheinungsterminen zusammen und planen und bedenken die nächste Ausgabe. Intensive Gespräche gehören dazu und schließlich das Aufteilen der Aufgaben je nach Interessen, Gaben und zeitlichen Möglichkeiten.

In den letzten 15 Jahren gehörte Ute Kuhn fest zu unserem Team dazu. Persönliche Interviews mit engagierten Mitarbeitern unserer Gemeinden, Konzertankündigungen, die Freud- und Leid... Seite und besonders auch gründliches Korrekturlesen waren ihre besonderen Steckenpferde. Aus persönlichen Gründen hat sie ihre Mitarbeit in unserem Team und unserer Gemeinde im März beendet. Mit Bedauern und großem Dank haben wir sie verabschiedet und wünschen ihr alles Gute und Gottes Segen auf ihrem weiteren Weg. Es war schön mit ihr zusammenzuarbeiten.

Gerne möchten wir die entstandene Lücke im Team füllen und es auch erweitern. So suchen wir neue Redaktionsmitglieder aus allen Dörfern.

Einen Gemeindebrief schreiben und drucken bringt außerdem erst wirklich etwas, wenn er auch zu seinen Lesern und Leserinnen kommt. Darum herzlichen Dank mal wieder an alle Austräger und Austrägerinnen, die regelmäßig zwischen zehn und 100 Exemplare in ihren Bezirken in jedes Haus bringen. Diesen Service möchten wir auch in Zukunft aufrechterhalten. Dafür brauchen wir auch immer mal wieder neue Helfer und Helferinnen.

Sie haben Interesse mitzuarbeiten? Rufen Sie uns bitte an: 04464-210.

## Im Juni

**Länger die Tage,  
leichter das Licht,  
weiter der Raum.**

**Zeit,  
aus dem Dunkel zu treten,  
den Morgen zu begrüßen,  
das Haus zu verlassen.**

**Ich wünsche dir,  
dass Gott dich  
immer wieder  
ins Weite lockt  
und du  
Heimat findest  
unter dem Himmelszelt  
bei ihm.**

*Tina Willms*

## Pfingsten: Was ist der Heilige Geist?

Am Himmel braust und stürmt es, dass es ein ganzes Haus durchschüttelt. Flammen senken sich herab und erfüllen alle mit dem, was in der Apostelgeschichte Heiliger Geist genannt wird. Die Frauen und Männer können auf einmal in anderen Sprachen sprechen. Menschen „aus allen Völkern unter dem Himmel“ können sie fortan verstehen.

Woran erkennt man den Heiligen Geist? Nicht jeder, der von sich und seinen Ideen angetan ist, ist schon vom Heiligen Geist erfüllt. Was in der Bibel über ihn steht und was die Theologinnen und Theologen über ihn sagen, ist zwar nicht einheitlich. Übereinstimmung herrscht aber in einem Punkt, den man vereinfacht so ausdrücken kann: Der Heilige Geist ist jener Teil Gottes, der sich im Menschen auswirkt.

Eine sympathische Liste an Tugenden und Gaben, die der Geist hervorbringt, findet sich im Brief des Apostels Paulus an die Gemeinde von Galatien: Der Geist zeigt sich in Liebe, Freude, Friede, Geduld, Freundlichkeit, Güte, Treue und Sanftmut.

Der Geist, von dem in der Pfingstgeschichte die Rede ist, ist nicht nur ein seelischer Ausnahmezustand, eine Euphorie. Die Begeisterung folgt der Erfahrung der Frauen und Männer, dass „Gott diesen Jesus zum Herrn und Christus gemacht hat“ (Apg 2,36). Die Flammen des Geistes, die sich auf die Menschen herabsenken, seien die erste und entscheidende „Regierungsmaßnahme“ des jetzt inthronisierten Christus, heißt es in einer Randnotiz der Stuttgarter Erklärungsbibel. Pfingsten ist das Gründungsfest der weltweiten Kirche. Die Begeisterung der Menschen ist Ausdruck dessen, dass Gott nun in den Herzen der Gläubigen regiert.

*Eduard Kopp*

# Neues Altarkreuz in Carolinensiel

## Kunstwerk nähert sich der Fertigstellung

Lange schmückte ein schwarzes Holzkreuz mit einem vergoldeten Corpus den Altar der Deichkirche. Zwei Jahre lang ist es nun schon weg und wird von einem schlichten Holzkreuz vertreten. Bald soll unser neues Altarkreuz in Gebrauch genommen werden.

Nach einem Entwurf von Detlef Abel, dem Leiter des Amtes für Bau- und Kunstpflege in Osnabrück, gestaltet Gerold Ahrends von der Firma „Erdmann und Ahrends Restaurierungen“ in Lauenburg das neue Schmuckstück. Beiden Künstlern ist unsere Deichkirche mit ihrem Kanzelaltar von früheren Besuchen und Arbeiten vertraut. Das neue Kreuz soll sich in unsere Kirche einfügen, den barocken Kanzelaltar



Gerold Ahrends



Farbmuster für die Vergoldung

ergänzen und doch auch in unsere Zeit passen. Einen Bezugspunkt für die eigenen Bitten, Hoffnungen, auch Klagen und Fragen wünschen sich Menschen, wenn sie ihren Blick auf ein Kreuz richten. In unserer Gemeinde ist auch der Wunsch, einen Christus erkennen zu können wie am alten Kreuz, stark ausgeprägt.

So hat der Kirchenvorstand es dann auch beiden Künstlern ans Herz gelegt. Sie entwickeln mit viel Sachverstand und Begeisterung ein Kreuz, das viel Möglichkeit bieten wird, sich ihm immer wieder neu zu nähern und es neu zu entdecken, den eigenen Bedürfnissen und der eigenen Situation entsprechend. Bei zwei Ortsterminen konnten die Mitglieder des Kirchenvorstands den bisherigen Entwicklungsstand begutachten und Rückmeldungen geben. Ein weiterer Termin und, sofern möglich, auch noch ein Werkstattbesuch stehen noch aus. Dann sollte es soweit sein. Wir freuen uns darauf, das Altarkreuz mit einer möglichst großen Gemeinde feierlich in Gebrauch zu nehmen, und hoffen, dass es dieser dann ebenso gefällt wie uns. Ein Termin wird festgelegt und bekannt gegeben sobald ein Gottesdienst in der entsprechenden Form möglich ist.

**Im Juli**

**Ich wünsche dir Menschen,  
die deinen Namen  
öffnend nennen  
als sei er ein Tor,  
das den Blick weitet  
in unbekanntes Land.**

**Und plötzlich scheint  
Neues möglich:  
Ein anderer Weg,  
eine ungeahnte Chance,  
eine unversuchte Option.**

**Ich wünsche dir,  
dass du deinen Namen  
mit Leben sättigst  
und ihn am Ende  
dem übergibst, der ihn  
in seinen Himmel schreibt.**

*Tina Willms*

FOTO: NAHLER

## Friedhofsverwaltung in Carolinensiel

Anfragen zu Gräbern und anderen Friedhofsangelegenheiten werden in Carolinensiel auch weiterhin dienstags von 10 bis 12 Uhr im Gemeindehaus von Pastorin Arnhild Bösemann und Hans-Dieter Janssen bearbeitet. Unter Beachtung der aktuellen Abstands- und Sicherheitsbestimmungen können Sie gerne auch persönlich vorbeikommen. Telefonische Anfragen sind in dieser wie zu anderen Zeiten über die Nummer des Pfarramtes möglich, Tel. 04464-210.

Ende Mai findet die nächste Friedhofsbegehung in Carolinensiel statt. Dann werden vom Friedhofsausschuss die Standfestigkeit von Grabmalen und eine ordnungsgemäße Instandhaltung der Grabstellen überprüft. Bei Mängeln erfolgt eine Benachrichtigung der Nutzungsberechtigten bis Ende Juli mit der Aufforderung diese Mängel zur Sicherheit und Freude aller Friedhofsbesucher zeitnah zu beheben. Wir bitten darum, selbst schon jetzt aktiv zu werden, so dass möglichst wenig Beanstandungen nötig sind.

Für Rückfragen steht Jan-Peter Kuhn (Tel. 04464-942144) zur Verfügung oder unser Friedhofswärter.

## Offene Friedhöfe

Unsere Friedhöfe in Asel, Berdum, Carolinensiel und Funnix sind auch in Corona-Zeiten als Orte der Stille und des Gebets wie gewohnt von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang für Sie geöffnet.

Gerne begleiten wir Sie bei einem Gang auf den Friedhof. Bitte rufen Sie uns an: Tel. 04464-869564.



## Friedhof Asel

Im August 2019 konnte die Kirchengemeinde Asel einen neuen Friedhofsgärtner gewinnen. Gerhard Ihben (33) ist mit viel Freude und Ehrgeiz bei der Arbeit. Die Kirchengemeinde Asel und ihre Besucher des Friedhofes sind erfreut über seine sehr saubere und zuverlässige Arbeit. Wir wünschen Gerhard noch recht viel Freude bei seiner Aufgabe auf dem Aseler Friedhof.

Rena Folkers

Anzeige

## Rasengräber

Aus aktuellem Anlass weisen die Friedhofsverwaltungen darauf hin, dass alle Rasengräber frei von Gestecken, Blumentöpfen und Figuren sein müssen. Über die Gräber müssen unsere Friedhofsgärtner mit dem Rasenmäher fahren können, so dass Gestecke und ähnliches gegebenenfalls entfernt werden. Eine ebenerdig eingelassene Vase kann für einzelne Blumen genutzt werden. Erst nach der Vegetationszeit, also zum Beispiel zu Allerseelen und zum Ewigkeitssonntag, ist es dann wieder möglich, die Gräber entsprechend zu schmücken.

## Grabpflege

- bei uns in guten Händen -

Wir pflegen sorgfältig, regelmäßig und preiswert Einzel- bzw. Doppelgräber bis hin zu Mehr-Personengräbern in Wittmund und Umgebung.

Weitere Informationen zu unseren Leistungen und Preisen finden Sie auf unserer Homepage

[www.gruengestaltung.de](http://www.gruengestaltung.de)

✉ e-mail: [schoon@gruengestaltung.de](mailto:schoon@gruengestaltung.de)

Tel. 04462/929952  
Auricher Str. 91  
26409 Wittmund

**SCHOON**  
Grüngestaltung  
Garten- & Landschaftsbau

# Gottesdienste

## Mai

### Sonntag Kantate, 10. Mai

**9.30 Uhr** Gottesdienst in Asel

**10.45 Uhr** Gottesdienst in Funnix

**19 Uhr** Gottesdienst in Carolinensiel  
(alle Nolting-Bösemann)

### Christi Himmelfahrt, 21. Mai

**10 Uhr** Gemeinsamer Open-Air-Gottesdienst am Gemeindehaus in Carolinensiel  
(Bösemann)

### Pfingstsonntag, 31. Mai

**9.30 Uhr** Gottesdienst in Asel

**11 Uhr** Gottesdienst in Carolinensiel  
(beide Nolting-Bösemann)

## Juni

### Pfingstmontag, 1. Juni

**10.45 Uhr** Gottesdienst in plattdeutscher Sprache in Berdum (Hildebrand)

### Sonntag, 14. Juni

**9.30 Uhr** Gottesdienst in Asel

**10.45 Uhr** Gottesdienst in Funnix

**19 Uhr** Gottesdienst in Carolinensiel  
(alle Nolting-Bösemann)

### Sonntag, 21. Juni

**10.45 Uhr** Gottesdienst mit Taufe in Berdum (Nolting-Bösemann)

### Sonntag, 28. Juni

**9.30 Uhr** Gottesdienst in Carolinensiel  
(Bösemann)

**9.30 Uhr** Gottesdienst in Asel

**19 Uhr** Gottesdienst in Funnix  
(beide Nolting-Bösemann)

## Juli

### Sonntag, 5. Juli

**9.30 Uhr** Gottesdienst in Carolinensiel  
(Bösemann)

### Sonntag, 12. Juli

**9.30 Uhr** Gottesdienst in Asel

**10.45 Uhr** Gottesdienst in Funnix

**19 Uhr** Gottesdienst in Carolinensiel  
(alle Nolting-Bösemann)

### Sonntag, 19. Juli

**9.30 Uhr** Gottesdienst in Carolinensiel

**10.45 Uhr** Gottesdienst in Berdum  
(beide Hildebrand)



**Sonntag, 26. Juli**

**9.30 Uhr** Gottesdienst in Carolinensiel (N.N.)

**9.30 Uhr** Gottesdienst in Asel

**19 Uhr** Gottesdienst in Funnix (beide Hildebrand)

**August****Sonntag, 2. August**

**9.30 Uhr** Gottesdienst in Carolinensiel (N.N.)

**Sonntag, 9. August**

**9.30 Uhr** Gottesdienst in Asel

**10.45 Uhr** Gottesdienst in Funnix (beide Nolting-Bösemann)

**19 Uhr** Gottesdienst in Carolinensiel (Bösemann)

**Sonntag, 16. August**

**9.30 Uhr** Gottesdienst in Carolinensiel

**10.45 Uhr** Gottesdienst in Berdum (beide Nolting-Bösemann)

**Sonntag, 23. August**

**9.30 Uhr** Gottesdienst in Asel (Nolting-Bösemann)

**9.30 Uhr** Gottesdienst in Carolinensiel  
**19 Uhr** Gottesdienst in Funnix

**Sonntag, 30. August**

**10.30 Uhr** Gottesdienst zum Biosphärenmarkt in Carolinensiel

**September****Sonntag, 6. September**

**10 Uhr** Konfirmation in Carolinensiel (Bösemann), ggf. mehrere aufeinander folgende Gottesdienste, wenn erforderlich

**Sonntag, 13. September**

**10 Uhr** Konfirmation in Asel (Nolting-Bösemann)

**Sonntag, 20. September**

**10 Uhr** Konfirmation in Berdum (Bösemann)

**Das erwartet Sie bei uns**

Wie bei allen Plänen in der Corona-Zeit können wir auch zu unserem Gottesdienstplan nur sagen: Wir hoffen, dass wir uns treffen können, wissen aber noch nicht wie. Die Regeln dafür werden sich im Laufe des Sommers sicherlich noch mehrmals ändern.

So werden die Gottesdienste anders sein als gewohnt. Zunächst auf Abstand, aber trotzdem im Gebet vereint. Mit Mund-Nasen-Maske und ohne Gesang. Aber mit wohlthuender Orgelmusik und der Möglichkeit, im Anschluss ins Gespräch zu kommen. Irgendwann werden wir wieder enger zusammenrücken können, kann die soziale Distanz einer Gemeinschaft weichen, die wir gewohnt sind.

Bis auf Weiteres laden wir zusätzlich zu unseren Gottesdiensten auch zum „Gottesdienst von zu Hause“ ein. Infos dazu gibt es unter [www.deichkirche.de](http://www.deichkirche.de)

Bitte beachten Sie, dass Gottesdienste kurzfristig ausfallen können. Einen tagesaktuellen Gottesdienstplan finden Sie ebenfalls auf unserer Homepage. Zu Gottesdiensten im Carolinum beachten Sie bitte die Aushänge dort. Weitere Veranstaltungen finden Sie in unserem Falblatt „Kirche im Urlaub“ (s. Seite 6).

# Freud und Leid...

## Anzeigen

**Blumen  
Waldau**

Inh. Hannelore de Buhr  
**Wittmund · Am Markt 7**  
Tel. 0 44 62 / 53 03  
Fax 0 44 62 / 32 41

*...blühende Vielfalt,  
die ankommt!*

Öffnungszeiten:  
Mo. bis Fr. 8.00 - 18.00 Uhr  
Sa. 8.00 - 14.00 Uhr  
So. 10.00 - 12.00 Uhr

In unserem Sortiment finden Sie:

- ☼ täglich frische Schnittblumen
- ☼ Topfpflanzen
- ☼ Außenbepflanzung
- ☼ Trends der Saison
- ☼ Kunstgestecke
- ☼ Hochzeitsfloristik
- ☼ Tischdekorationen
- ☼ Trauerfloristik
- ☼ Geschenkideen
- ☼ Keramikware
- ☼ Saaldekorationen

*Individuelle Wünsche?  
... kein Problem, wenden  
Sie sich an unser  
Fachpersonal!*



**Bestattungen**  
**TWILTFANG**  
Inhaber: Bernhard Mennen

- Erd-, Feuer-, Anonym-, Wald- und Seebestattungen
- Alternative Bestattungen · Überführungen im In- und Ausland
- Erledigung aller Formalitäten · Bestattungsvorsorge
- eigener Andachtsraum · Aufbahrungsräume

**Telefon 0 44 62 / 2 31 31 – Tag und Nacht erreichbar –**

Von-Röntgen-Straße 43 | 26409 Wittmund  
[www.bestattungen-wittmund.de](http://www.bestattungen-wittmund.de)

Im Internet werden Geburtstage und kirchliche Amtshandlungen aufgrund der derzeitigen Rechtslage nur auf ausdrücklichen Wunsch veröffentlicht.

Wenn Sie das möchten, erreichen Sie die Redaktion unter Tel. 04464-210.



Seit 1904  
**BESTATTUNGSINSTITUT  
TADDIKEN** | Inh. Carl-Heinz und Uta Eilts GbR

- ✓ Wochenendberatung
- ✓ kostenlose Bestattungsvorsorgeberatung
- ✓ Sterbegeldversicherung
- ✓ In- und Auslandsüberführungen
- ✓ Trauerdruck auch am Wochenende

- ✓ Erdbestattung
- ✓ Feuerbestattung
- ✓ Seebestattung
- ✓ Friedwaldbestattung
- ✓ anonyme Bestattungen

**Jederzeit für Sie erreichbar!**

Wilhelmshaven  
☎ 0 44 21 / 77 37 08

Jever  
☎ 0 44 61 / 32 04

Wittmund  
☎ 0 44 62 / 20 50 90

**Finanzierung  
möglich!**

# Lichtung

## Café für Trauernde

Jeden 2. Sonntag des Monats findet  
im Gemeindehaus St. Nicolai in Wittmund  
von 15-17 Uhr das Café für Trauernde statt.  
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.





## Sozialstation Herbert Hildebrand

### Ambulanter Pflegedienst GmbH

Unsere erfahrenen Pflegefachkräfte leisten für Sie:

- gewissenhafte Pflege bei Ihnen zu Hause
- qualifizierte Wundversorgung
- Haus- und Familienpflege
- Kinderkrankenpflege
- Pflege beatmelter Patienten
- Betreuung bei Demenz (stunden- oder tageweise)
- Verhinderungspflege (stunden- oder tageweise)
- Hausnotruf
- Port-Versorgung
- Palliativ-Pflege
- Essen auf Rädern

Unsere regionalen Teams stehen Ihnen jederzeit zur Verfügung. Rufen Sie uns an - wir sind für Sie da!

**Wittmund**  
Tel. 0 44 62 / 23304

**Wiesmoor/Friedeburg**  
Tel. 0 49 44 / 94 70 70

**Jever**  
Tel. 0 44 61 / 7 33 04

**Esens/Spiekerooog**  
Tel. 0 49 71 / 94 96 94

**Impressum** - Herausgeber: Kirchenvorstände der Kirchengemeinden Carolinensiel und Funnix-Berdm, Pumphenzen 2, 26409 Wittmund. Redaktion: Arnhild Bösemann, Brigitte Doden, Trautchen Hinrichs, Ehnt Ulfers Janssen, Torsten Nolting-Bösemann (V.i.S.d.P.). Layout: Torsten Nolting-Bösemann. Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen. Auflage: 2.400. Redaktionsschluss: 25. April 2020. Redaktionsschluss für die Ausgabe Herbst 2020: 25. August 2020. Titelbild: Stockwerk-Fotodesign@stock.adobe.com, Rückseite: wWeissLichtspiele@stock.adobe.com

## Angebote für Kinder, Jugendliche und junge Familien

**Kinderkirche von 4 bis 13 Jahren**  
wieder ab September

**Konfirmanden Carolinensiel/Funnix**  
nach Absprache mit Arnhild Bösemann und Torsten Nolting-Bösemann, Wiederbeginn steht noch nicht fest, GC/GF/GB

**Konfirmanden Asel**  
nach Absprache zweimal im Monat freitags von 15.30 bis 17 Uhr mit Torsten Nolting-Bösemann, s.o., GA

**Spaghetti und Spiele**  
nach interner Absprache

## Angebote für Männer und Frauen

**Gemeindenachmittag Funnix/Berdum**  
am 1. Mittwoch im Monat, 15 Uhr, GF/GB, mit Inge Schulte, Ellen Tolls und Arnhild Bösemann (wieder ab September)

**Gemeindenachmittag Carolinensiel**  
jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat, 15 Uhr, GC, mit Silke Eilts und Annette Janssen (wieder ab September)

**Gemeindenachmittag Asel**  
am 3. Mittwoch im Monat, 15 Uhr, GA, mit Dora Janßen, Maria Gerdes und Gerlinde Eiben (wieder ab September)

**Glaubenskreis**  
am 2. Donnerstag im Monat, 19.30 Uhr, mit Trautchen Hinrichs und Torsten Nolting-Bösemann, GF/GC, nächstes Treffen nach Absprache

## Angebote für Frauen

**Frauenkreis Berdum**  
14 tgl. montags um 19.30 Uhr mit Annemarie Becker, GB wieder ab September

**Frauenkreis Carolinensiel**  
immer am 4. Do. im Monat um 19 Uhr mit Silke Eilts und Margret Bahn, GC wieder ab September

**Frauenkreis Funnix**  
14 tgl. montags um 19.30 Uhr mit Inge Schumann, GF wieder ab September

## Kirchenmusik

**Posaunenchor Asel**  
Montag 20 Uhr (nach Absprache) mit Torsten Nolting-Bösemann, GA

**Posaunenchor Berdum**  
Dienstag 19.30 Uhr (nach Absprache) mit Volker Becker, GB

**Singkreis Asel**  
Dienstag, 19.30 Uhr (nach Absprache) mit Sigrid Hinrichs-Toben, GA

**Gitarrengruppe „Saitensprung“**  
Mittwoch, 19.30 Uhr (nach Absprache) mit Anke Addicks-Eilts, GB

**Flötengruppe Asel**  
Donnerstag, 16.30 Uhr (nach Absprache) mit Birthe Frerichs, GA

**Karkenfleutjers Carolinensiel**  
wieder ab September mit Ursula Hörsch, GC

**Mee(h)rklang**  
2. und 4. Freitag im Monat, 19 Uhr, (nach Absprache) mit Sascha von Kraewel, GC

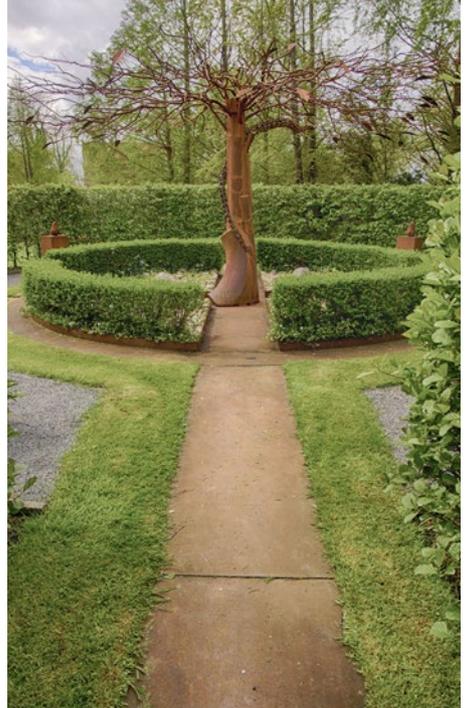
## Im August

**Denkbar,  
dass in der Himmelsweite  
ein All-Umfassender wohnt.  
Und über dem Firmament  
einer aufmerkt und wacht.  
Und in den Farben der Erde  
ein Abglanz sich zeigt.**

**Ich wünsche dir,  
dass du  
die Spuren lesen kannst,  
in denen Gott sich einschreibt  
in Raum und Zeit.**

*Tina Wilms*

FOTOS: NOLTING-BÖSEMANN



Skulpturengarten Funnix

# Gemeinsam unterwegs

## Herbstlicher Ausflug in den Skulpturengarten Funnix



In Corona-Zeiten ist der geplante Gemeindeausflug mit botanisch-maritimen Themen nach Appingedam in den Niederlanden leider nicht möglich. Aber warum immer in die Ferne schauen? Auch in der eigenen Gemeinde gibt es Sehenswertes von überregionaler Bedeutung. Deshalb ist jetzt als Ziel für den Gemeindeausflug der Skulpturengarten Funnix von Familie Wübbena vorgesehen. Als Termin ist der 2. September, ein Mittwoch, geplant. Die Anfahrt erfolgt in selbst organisierten Fahrgemeinschaften. Wir treffen uns um 14.30 Uhr beim Eingang zum Skulpturengarten. Dort haben wir eine Führung durch Leonard Wübbena. Das Thema der Sonderausstellung in diesem Jahr lautet. „Wer hat Angst vor Rot, Gelb, Blau“?

Malerei ist zweidimensional und eigentlich ohne Farbe nicht denkbar. Skulpturen leben von der Räumlichkeit. Stört Farbe die Form? Wer neugierig geworden ist, den verweisen wir auf die Homepage des Skulpturengartens unter [www.skulpturengarten-funnix.de](http://www.skulpturengarten-funnix.de).

Auch für Besucher, die zunächst von sich annehmen, abstrakte Kunst sei ihnen wenig zugänglich, lohnt sich der Besuch im Skulpturengarten. Allein die Gartengestaltung ist ein Kunstwerk für sich, und die Vielfalt der Pflanzen ist für jeden Besucher ein Erlebnis. Im Skulpturengarten treten abstrakte Kunst und Natur in einen Dialog. Wer einmal

diese Wechselwirkung erlebt hat, kommt immer wieder und entdeckt jedes Mal etwas Neues.

Also lassen Sie sich überraschen und den Skulpturengarten auf sich wirken! Der Eintritt pro Person beträgt EUR 5.

Nach dem Kunst- und Gartengenuss gibt es eine Teetafel im Gemeindehaus Funnix und damit Gelegenheit zum Gedankenaustausch in entspannter Atmosphäre.

Auch die 700 Jahre alte Kirche in Funnix birgt zahllose kulturhistorische Kostbarkeiten. In einer Führung ab 17 Uhr wird der Passionsaltar mit seinen Holzschnitzbildnissen, die Kanzel von Cröpelin aus dem Jahr 1650 und die Orgel von Constabel/Müller aus dem Jahr 1760 erläutert. Eine besondere Kostbarkeit sind die sieben romanischen und gotischen Holzschnitzfiguren, die an den Wänden der Kirche angebracht sind. In der Kirche stehen Repliken. Die kostbaren Originale sind im Schlossmuseum in Jever zu bewundern. In der Führung erfahren Sie Näheres zu den Wandfiguren. Der Nachmittag schließt ab mit einer Andacht und endet mit dem Glockenläuten um 18 Uhr.

Anmeldungen bitte bei Silke Eilts (Tel. 04464-1217), Inge Schulte (Tel.04467-508) oder Dora Janssen (Tel. 04462-5735). Spätester Anmeldetermin ist Donnerstag, 27. August.

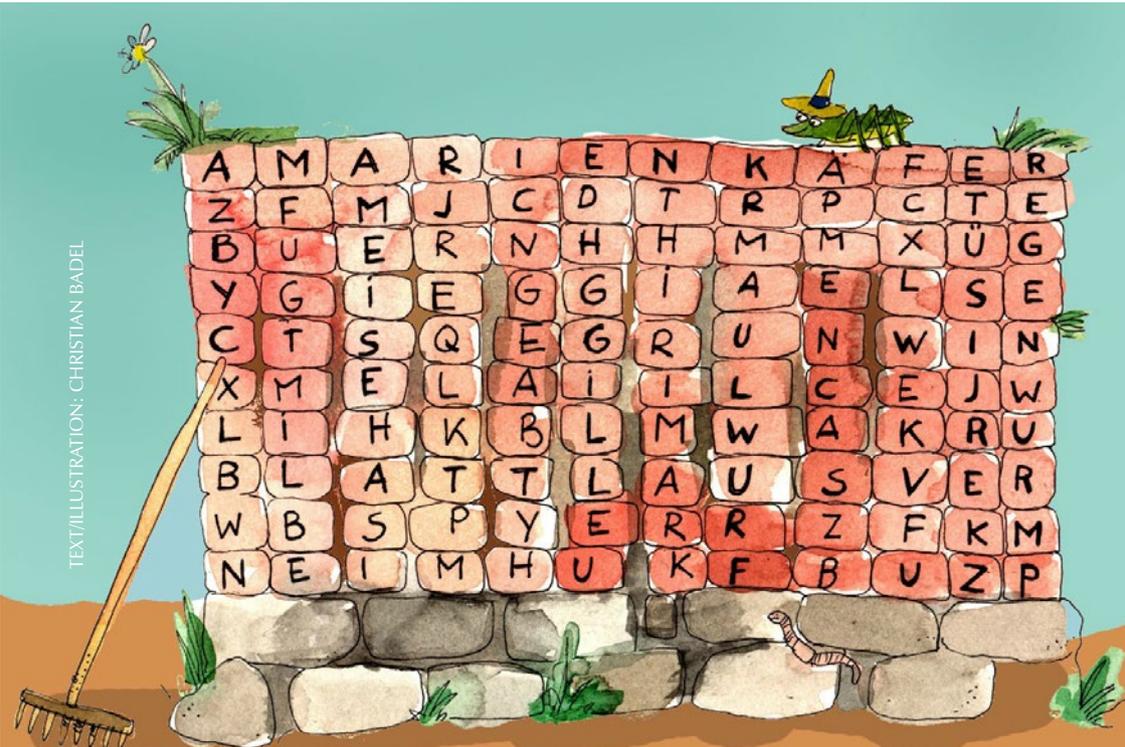
Segen aus der Kinderkirche



Die Straße komme Dir entgegen.  
Die Sonne scheine in Dein Gesicht.  
Der warme Regen falle leicht auf Deine Schulter.  
Wind stärke Dir den Rücken.  
Gott hält Dich schützend in seiner Hand  
bis wir uns das nächste Mal wiedersehen.

„Auf der Mauer, auf der Lauer ... liegt 'ne kleine Wanze ...“. Auf den Ziegelsteinen der Gartenmauer sind Buchstaben eingeritzt. Hier sind die Namen von sechs Tieren versteckt, die im Garten zu finden sind (senkrecht oder waagrecht geschrieben). Findest du diese sechs Gartentiere?

TEXTILLUSTRATION: CHRISTIAN BADEL



Hallo, Kinder! Hallo, Du!

Im Februar haben wir im Gemeindehaus eine tolle Kinderkirchennacht rund um die Welt der Märchen erlebt. Gerne hätten wir uns zu Ostern wieder mit Euch getroffen und auch jetzt bald mal wieder. Leider müssen wir auf unser nächstes gemeinsames Wiedersehen noch etwas warten.

Wenn du aber Lust auf Kinderkirche hast, guck doch bis dahin mal mit deinen Eltern oder Geschwistern im Internet nach, was es da für spannende Kinderkirchen-Seiten gibt. Du kannst zum Beispiel entdecken, was es mit dem Himmelfahrtsfest auf sich hat. Es gibt jede Woche neue Geschichten, Bastelideen und mehr.

Die folgenden beiden Seiten fanden wir besonders spannend:

[kirchemitkindern-digital.de](http://kirchemitkindern-digital.de)  
[kirche-entdecken.de](http://kirche-entdecken.de)

Wenn Du magst, schreib uns, was Du da so entdeckst und wie es Dir gefällt. Vielleicht magst Du uns auch ein Foto schicken, wie Du Dir in diesen Wochen die Zeit vertreibst. Dann können wir im nächsten Gemeindebrief davon erzählen.

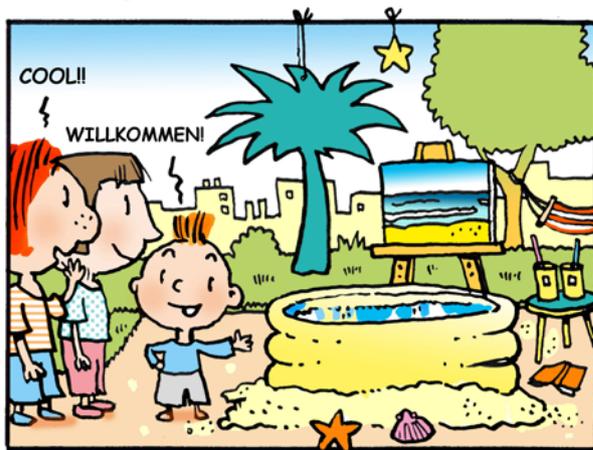
Bis wir uns wiedersehen bleib fröhlich und gesund.

*Dein Kinder-Kirchen-Team*



**KIRCHE MIT  
KINDERN**

## **MINA** & Freunde



## Familienfreizeit in Calhorn

24 Kinder und Erwachsene bei „Geschenkte Zeit“ dabei

Zum dritten Mal haben unsere Kirchengemeinden eine Familienfreizeit unter dem Motto „Geschenkte Zeit“ angeboten. Diesmal ging es vom 13. bis 15. März - kurz vor der Corona-Zeit - nach Calhorn ins Oldenburgische Münsterland. Hier ein Bericht von Pia Pelczar (11):

*In der Familienfreizeit hatten alle Beteiligten sehr viel Spaß. Am Freitag, den 13. März ging es los. Nach der Ankunft am frühen Abend bezogen alle Familien ihr Zimmer. Nach dem Abendessen haben wir eine große Runde mit Gesellschaftsspielen gemacht. Es gab tolle Spiele wie z. B. „Stadt-Land-Fluss“ und „Spitz pass auf“. Jede Familie hatte ein oder zwei Spiele dafür ausgesucht und mitgebracht. Nach dem Spielen haben wir uns zusammengesetzt und erzählt, was wir gut und/oder schlecht fanden. Leider war damit unser erster Tag schon um.*

*Am Samstag morgen nach dem Frühstück durften wir uns zwischen drei Sachen entscheiden, die wir machen wollten. Es gab eine super Auswahl: 1. Mit Marianne Bänder flechten; 2. Mit Romy und Joke eine Weiden-Raupe für den Gemeindegarten bauen oder 3. Ein Bild an die Wand, die*

*Torsten mit Papier beklebt hatte, malen. Es war sehr schön, da man auch mehrere Sachen ausprobieren konnte.*

*Nach dem Mittagessen sind wir in den sehr schönen Wildpark Burg Dinklage gegangen und haben uns die verschiedensten Tiere angesehen. Auf unserem Rundweg über das Gelände gab es eine kleine Schatzsuche, an deren Ziel alle einen Muffin bekamen. Als wir alles erkundet hatten, sind die Kinder auf einen Spielplatz neben dem Park gegangen, während viele Erwachsene ein Kloster in der Nähe besichtigen waren. Das war ein zwar langer, aber dafür schöner Ausflug. Am Abend haben wir uns wieder zusammengesetzt und gute oder schlechte Eindrücke des Tages erzählt. Außerdem hat Marianne uns noch eine schöne Geschichte vorgelesen.*

*Sonntag war leider schon der letzte Tag der Familienfreizeit, aber das war nur noch ein Grund mehr, den zu genießen. Wir durften unsere kreativen Werke von Samstag fertigstellen. Als wir alle bereit zur Abreise waren, haben wir noch ein schönes Familienfreizeit-Bild geschossen. Dieses Wochenende war sehr schön. Wir sind sehr gespannt, wohin es im nächsten Jahr geht.*

## Trauer um einen Baum

Die Kirchengemeinde Carolinensiel musste im Februar einen alten Baum fällen, der vielen Einheimischen und Gästen etwas bedeutet hat: die alte Blutbuche im Pfarrgarten gleich an der Uferpromenade.

Das ist uns nicht leicht gefallen: Der Baum gehörte zum Ortsbild seit nunmehr ca. 220 Jahren, bedeckte mit seiner mächtigen Krone eine Fläche von 374 Quadratmetern und hinterlässt eine echte Lücke.

Bereits vor zwei Jahren wurde ein Pilzbefall festgestellt, der Sturm „Sabine“ hat dann einen großen Ast zum Absturz gebracht, so dass die Fachleute und die Naturschutzbehörde sich einig waren, dass der Baum nicht mehr zu retten sei.

Es ist geplant, einen neuen Solitärbaum im Herbst an diese Stelle zu pflanzen, an dem hoffentlich alle wieder 200 Jahre lang ihre Freude haben werden.



FOTOS: NOLLI NO-JOSEFANNIS



## Wir sind für Sie und Euch da:

### Kirchengemeinde Carolinensiel

Pastorin Arnhild Bösemann  
Pumphusen 2, 26409 Carolinensiel  
Tel: 04464-210, Fax: 04464-945866  
Mail: [pastorin@deichkirche.de](mailto:pastorin@deichkirche.de)  
Bürozeit: Dienstag 10-12 Uhr

Nanny Senftleben 04464-462  
Stellv. Vorsitzende im Kirchenvorstand

Elfie Agena, Küsterin 04464-374

Friedhofsverwaltung 04464-210  
oder Dienstag 10-12 Uhr im Kirchenbüro

Karl-Heinz Krüsmann 04462-23124  
Friedhofswärter für Carolinensiel

Anke Berndt 04464-942816  
Hausmeisterin Carolinensiel

### Kirchengemeinde Funnix-Berdum Kirchengemeinde Asel

Pastor Torsten Nolting-Bösemann  
Pumphusen 2, 26409 Carolinensiel  
Tel: 04464-869564, Fax: 04464-869565  
Mail: [pastor@deichkirche.de](mailto:pastor@deichkirche.de)  
Bürozeit in Funnix: Dienstag, 16-18 Uhr  
Bürozeit in Asel: Donnerstag, 16-18 Uhr

Trautchen Hinrichs 04467-467  
Vorsitzende im Kirchenvorstand Funnix

Rena Folkers 04462-1861  
Vorsitzende im Kirchenvorstand Asel

Kai Plasier 0173-1005495  
Küster/Friedhofswärter für Berdum

Hiltrud und Hans Meinen 04467-511  
Küsterin/Friedhofswärter für Funnix

Birthe u. Friedrich Frerichs 04462-929526  
Küsterin/Friedhofsverwaltung für Asel

**Im Internet finden Sie Ihre Kirchengemeinden unter:  
[www.kirche-carolinensiel.de](http://www.kirche-carolinensiel.de), [www.kirche-funnix.de](http://www.kirche-funnix.de),  
[www.kirche-berdum.de](http://www.kirche-berdum.de) und [www.kirche-asel.de](http://www.kirche-asel.de)**